



Niederschrift

über die

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Baiern

Datum: 15. Dezember 2020
Uhrzeit: 19:00 Uhr - 19:20 Uhr
Ort: im Gemeindesaal Berganger
Schriftführer/in: Weigl Barbara

Teilnehmer:

1. Bürgermeister	Riedl Martin
3. Bürgermeister	Maier Johann
Gemeinderat	Huber Johann
Gemeinderat	Mayr jun. Isidor
Gemeinderat	Müller Alexander
Gemeinderätin	Neuner Ursula
Gemeinderätin	Riedl Brigitte
Gemeinderat	Schärfl Korbinian
Gemeinderätin	Stadler Veronika
Gemeinderat	Voglrieder Josef
Gemeinderat	Widmann Johann

Entschuldigt:

2. Bürgermeister	Huber Georg
Gemeinderat	Maier Christian

TOP	Tagesordnung öffentliche Sitzung
------------	---

1. Bürgerfragen
2. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift
3. Bauanträge
- 3.1 Abriss des bestehenden Einfamilienhauses und Neubau Einfamilienhaus mit Holzlege, Kulbing 13
- 3.2 Erweiterung der bestehenden Stallung, Kleinesterndorf 10
4. Haushalt BRK Kinderhaus Antholing
5. Sonstiges
6. Anfragen

Der Vorsitzende eröffnete um 19:00 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Mit der vorgelegten Tagesordnung besteht Einverständnis.

1. Bürgerfragen

Sachverhalt:

Keine Fragen.

2. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Sachverhalt:

Die öffentliche Niederschrift vom 09.11.2020 konnte jedes Gemeinderatsmitglied über das RIS einsehen.

Beschluss:

Die öffentliche Niederschrift vom 09.11.2020 wird vom Gemeinderat ohne Einwand genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

3. Bauanträge

3.1 Abriss des bestehenden Einfamilienhauses und Neubau Einfamilienhaus mit Holzlege, Kulbing 13

Sachverhalt:

Für diesen Bauantrag gibt es bereits einen genehmigten Vorbescheid vom 16.10.2020. Abweichend vom Vorbescheid wird nun mit einer Wandhöhe von ca. 6,43m geplant (im Vorbescheid 5,94m). Ebenso wird das Dach etwas steiler mit 20° Neigung (Vorbescheid 18°) geplant. Die Grundflächen und Lage des geplanten EFH und der Holzlege bleiben gleich. Das Wohnhaus soll eine Grundfläche von ca. 13,90m x 10,00m und die Holzlege von ca. 7,95m x 3,75m erhalten. Das Vorhaben liegt im baurechtlichen Außenbereich. Bauplanungsrechtlich ergibt sich aus der erhöhten Wandhöhe im Vergleich zum Vorbescheid keine neue Situation für die Gemeinde.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zu.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

3.2 Erweiterung der bestehenden Stallung, Kleinesterndorf 10

Sachverhalt:

Der vorhandene Stall soll um einen Anbau mit einer Grundfläche von ca. 42,87m x 18,47m erweitert werden. Die Erweiterung wird firstgleich angebaut. Die Wandhöhe ist mit ca. 3,62m und die Firsthöhe mit ca. 7,73m geplant.

Das Vorhaben liegt im baurechtlichen Außenbereich und ist privilegiert.

Die Erweiterung ist zum Teil auf der bestehenden Verbindungsstraße zwischen Antholing und Kleinsternsdorf geplant. Hier laufen derzeit Verhandlungen und Planungen zur Umlegung der Straße. Ein abschließendes Ergebnis gibt es Stand heute noch nicht.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zu, vorbehaltlich der notariellen Einigung über die notwendige Straßenverlegung und die Straße dann auch tatsächlich verlegt wird.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

4. Haushalt BRK Kinderhaus Antholing

Sachverhalt:

Für das Haushaltsjahr 2021 liegt dem Gemeinderat die vom BRK Ebersberg ausgearbeitete Haushaltsplanung für das Kinderhaus Antholing vor. Der Gesamthaushalt wird mit einem Betrag von 449.716,80 € festgesetzt. Die Höhe des ungedeckten Betrages liegt bei 58.918,00 €.

Die geplanten Gesamtkosten für die Gemeinde belaufen sich auf 201.505,04 EUR.

Für das Kalenderjahr 2021 sind 59 Kinder angemeldet, davon 10 Kinder unter drei Jahren.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Haushaltsplanung 2021 des BRK Kinderhaus Antholing in der vorgelegten Fassung zu.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

5. Sonstiges

Sachverhalt:

Altfettentsorgung

Nachdem dieses Thema in der letzten Sitzung im Gemeinderat angesprochen wurde, hat der Bürgermeister dazu Informationen eingeholt.

Der Abfallbeauftragte der VG Glonn erstellte eine Kostenübersicht für die Bereitstellung einer Öli-Sammel-Transportbox. Die Box kostet einmalig 490,00 € und fasst 144 Ölis-Mehrweg-Sammelbehälter. Für die Erstausrüstung ist eine Pflichtabnahme von 1.000 Ölis vorgesehen. Ein Ölis-Mehrweg-Sammelbehälter incl. Deckel (Volumen 3,05 l) kostet 0,97 € netto.

Der Abtransport bzw. Austausch gegen eine leere, sauber gereinigte Transportbox kostet 35,00 € (Gitterbox muss voll sein).

Es sollte bei der Erst-Ausgabe des Öli-Mehrweg-Sammelbehälters ein Pfand von 1,00 € berechnet werden.

GRin Stadler hat bei Gemeindebürgern nachgefragt, ob eine solche Entsorgung gewünscht wird, es ergab keinen Bedarf. Auch beim Wertstoffhof hat noch niemand danach gefragt. Von der Einrichtung einer Sammelstelle wird deshalb vorerst abgesehen.

6. Anfragen

Sachverhalt:
Keine Anfragen.

Martin Riedl
1. Bürgermeister

Weigl Barbara